

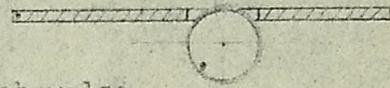
Doppel!

Skizze 1

Antriebswalze zur Kartenführung:

Abstand von Antriebswalze zur Kartenführung mit Abstandslehre 548 77 761 überprüfen.
Bei Bedarf Lochplatten zwischen Kartenführung und Wellenlager legen.

Kartenführung



0,3-0,4

Antriebswalze

Skizze 2

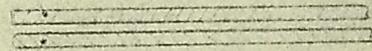
Kartenschacht einstellen:

Kartenführung muß parallel zur Kartentasche stehen.

Einstellung:

Lehre AV-937 in Kartenschacht legen, Kartenführung andrücken, mit 2 Sechskantmuttern festziehen.

Kartenführung



1-0,3

Kartentasche

Skizze 3

Messerwinkel m. Messerhebel einst.:

Messerwinkel nach Bedarf mit Messerhebel so abstimmen, daß eine einwandfreie Schnittkante in der Kontokarte entsteht.
Messerwinkel und Messerhebel dürfen nicht in den Kartenschacht ragen.

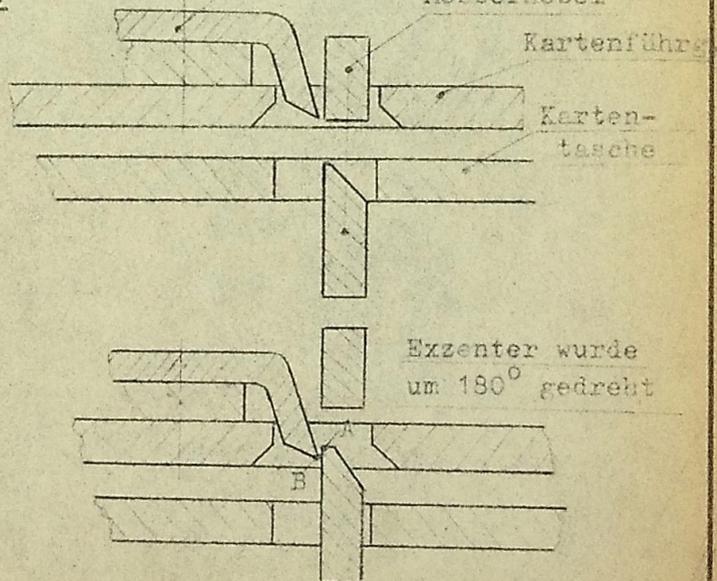
Schneide A und B müssen sich beim Lochen überschneiden und dürfen gegenseitig nicht anstoßen. Beide Schneiden müssen parallel zueinander stehen.

Messerwinkel

Messerhebel

Kartenführung

Karten-
tasche

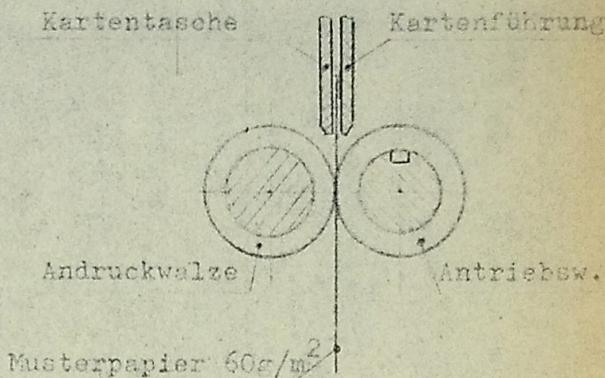


Exzenter wurde
um 180° gedreht

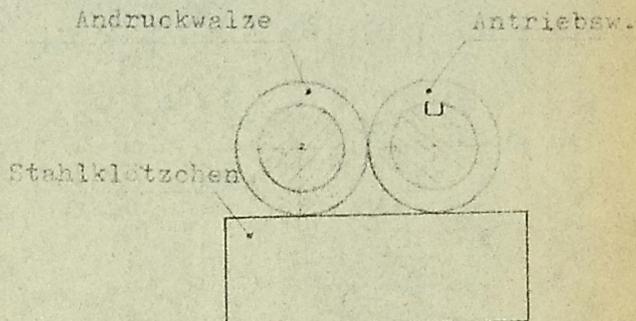
Skizze 4

Andruck einstellen:

Andruck mit Exzenter vom Wellenlager nach Musterpapier einstellen. Papier muß beim Herausziehen zügig gleiten, darf nicht abreißen.



Andruckwalze so einstellen, daß sie parallel zur Antriebswalze steht. Mit Stahlklötzchen überprüfen.



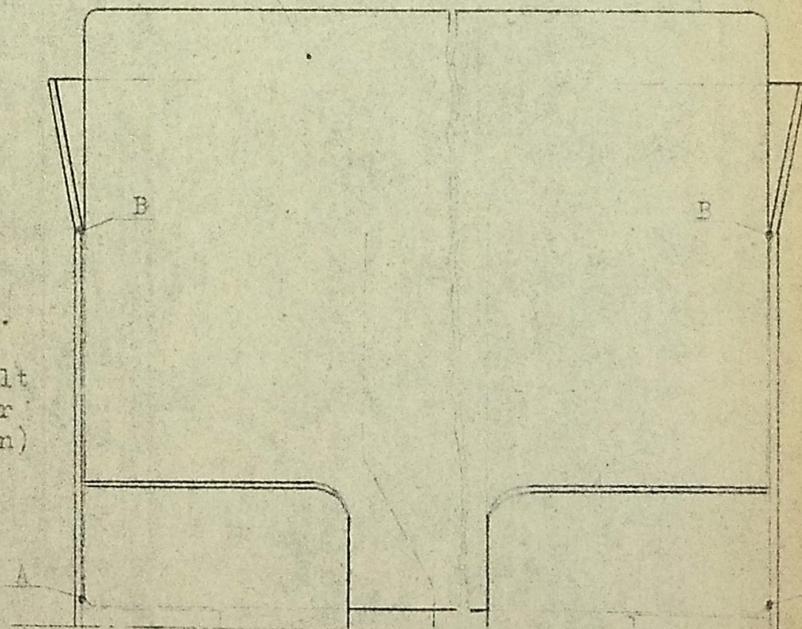
Skizze 5

Musterkarte

Kartentaschen einstellen:

Vord. u. hint. Kartentaschen so einstellen, daß Musterkarte li. u. re. am Punkt B frei liegt, wenn sie am Punkt A anliegt.

Beim Mont. des Schaltwerkes müssen li. vord. Kartenföhrng. und li. hint. Kartenföhrng. an die li. Lagerwand gestellt werden. (Dabei Funktion der einzelnen Wellen überprüfen)



TRIUMPH

TRIUMPH-WERKE NÜRNBERG AG

NÜRNBERG

ADLER

ADLERWERKE-ORM-HKLEYERAG

FRANKFURT a M.

Einstellvorschrift f. KAN, DVN

Gr. IV + VI

Blatt

3

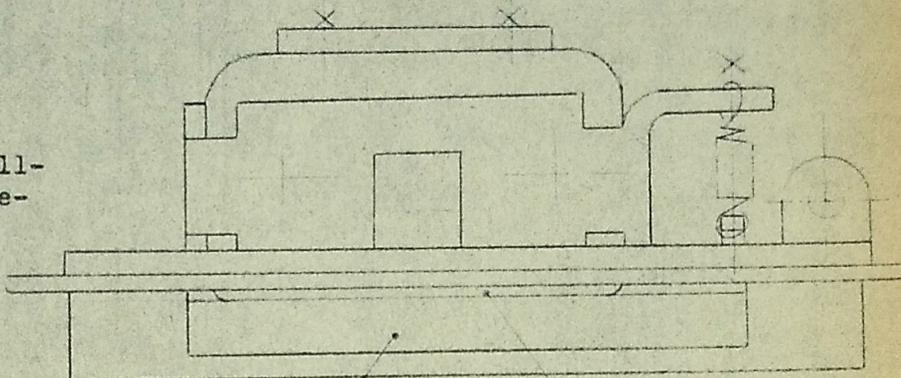
Skizze 6

Magnetkopf einstellen:
Magnetkopf muß auf der ganzen Länge am Einstellstück anliegen. Alle Gewindestifte festziehen und kontern.

parallel u. Mitte

Kartenschacht

entfällt bei DVN!



Einstellstück

587 10 135

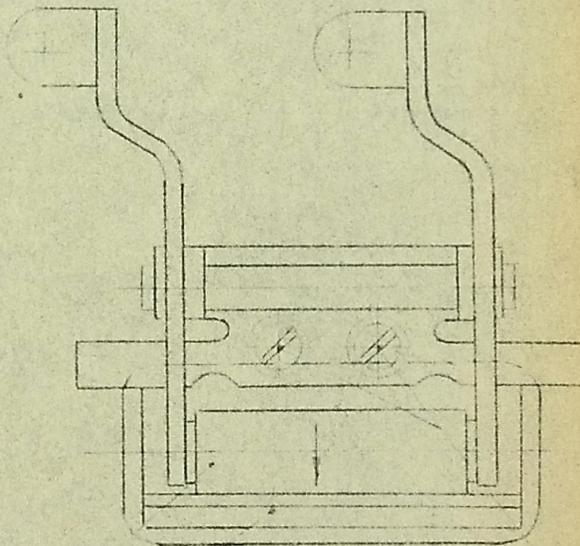
Magnetkopf

Skizze 6a

Einstellvorrichtung 587 12 919 auf Antriebswelle 7 mm Ø stecken und spannen. Andruckrolle mit einer Hand zum Anschlag schieben (in Pfeilrichtung) auf ganzer Länge anliegen lassen.

Achtung Andruckrolle nicht andrücken, nur anliegen lassen.

Rollenhalter mit 2 Zylinderschrauben festziehen.



587 12 919

Andruckrolle

Zylinderschrb.

Erstausgabe 13.2.70

BM

Neuausgabe

BM

Ers. f. d.

Name:

Ka/Po

Abt:

TPV

Es folgt

Blatt: 4

Skizze 7

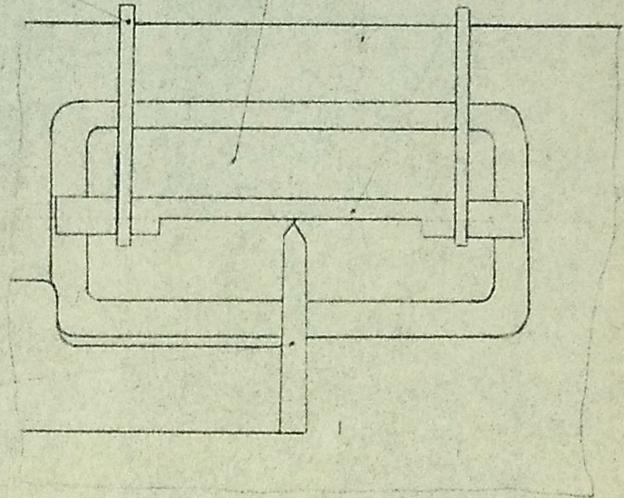
Magnetkopf parallel zur Antriebswalze einstellen:

Einstellachse mit Einstellwinkel senkrecht stellen. Magnetkopf-Trennlinie zur Deckung mit Einstellachse bringen.

entfällt bei DVN!

Einstellwinkel
SVO 11 455

Rollenhalter Magnetkopf Einstellachse



Skizze 8

Abstand zwischen Magnetkopf u. Andruckrolle einstellen:
Einstellung:

Lagerwinkel mittels Justagelappen parallel zur Kartentasche verdrehen, nicht nach oben oder unten verbiegen.

Zwischen der Antriebswalze und der Andruckwalze einen neuen ca. 30 mm breiten Kontaktenstreifen einfahren (Papierqualität 130 g / m²)

Abstand zwischen Andruckrolle und Magnetkopf bis zu 0,05 mm einstellen.

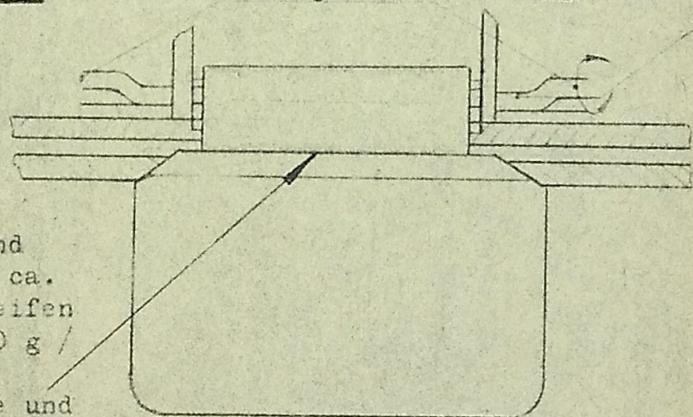
Bei Verschieben der Rolle und des Rollenhalters nach links oder rechts darf sich der Abstand der Andruckrolle zum Kopf nicht über die angegebene Toleranz hinaus verändern.

Bandstreifen aus der Antriebswalze entfernen. Andruckrolle liegt auf Magnetkopf auf und muß noch von Hand in mindestens eine Richtung gedreht werden können.

Hinweis: Die Kartentasche muß während der Einstellarbeiten an beliebiger Stelle arretiert sein. Sie darf jedoch nicht an der Seitenwand o.ä. T. anstoßen.

Justagelappen

Lagerwinkel

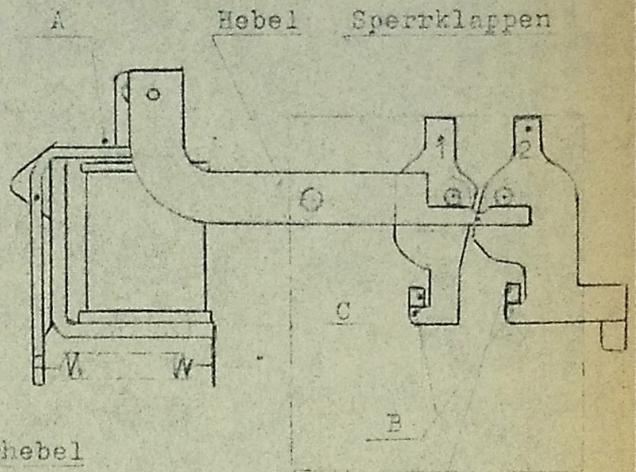


entfällt bei DVN!

Skizze 9

Schneidankermagnet einstellen:

Einstellung: Ankerhebel am Punkt A nach unten drücken (mit Schraubendreher), dabei muß der Hebel die vord. Sperrklappe 1 am Punkt B 0,1 - 0,2 mm vom vorderen Sperrhebel abheben. Sperrklappe 2 durch vord. Hebelstück am Punkt C mit Dreifingerzange entsprechend Sperrklappe 1 just.



entfällt bei DVN!

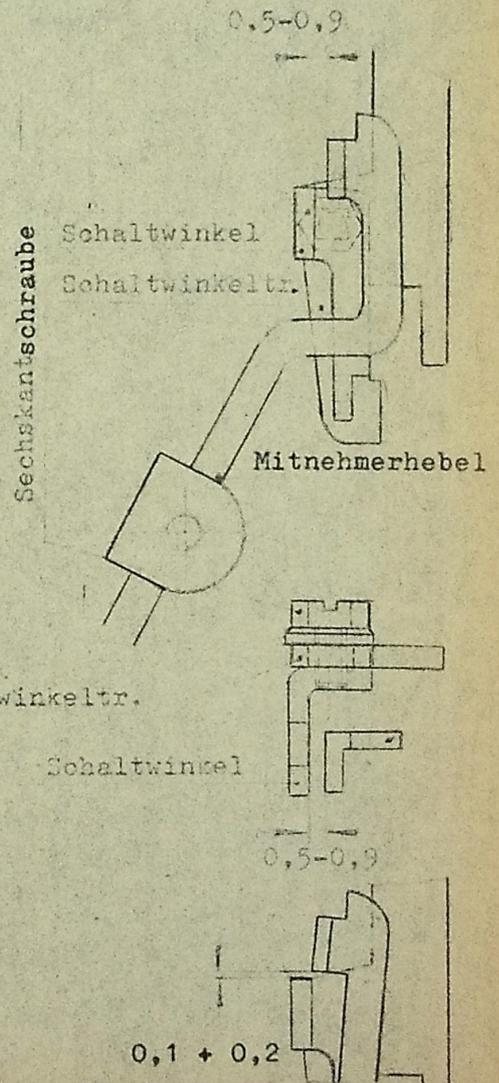
Ankerhebel

Sperrhebel

Skizze 10

Schaltwinkelträger zum Mitnehmerhebel einstellen:

Schaltwerk muß in Ruhestellung sein. Schaltwinkel zum Mitnehmerhebel mittels Drahtfühllehre einstellen und prüfen. Schaltwinkel mit Sechskantschrb. festziehen.



Höheneinstellung:

Beim Überlappen des Schaltwinkels durch den Mitnehmer muß der Abstand zwischen den beiden 0,1 + 0,2 mm sein.

Durchgangsprüferanschluß

Mikroschalter

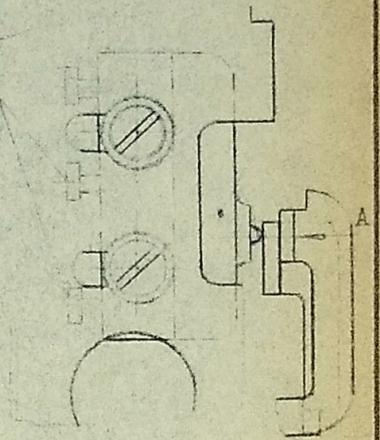
Skizze 11

Mikroschalter letzte Zeile vord. Schacht einstellen:

Mit einer Hand Stoptaste drücken, mit der anderen Hand vord. Einfahrtaste so oft betätigen bis 14. Zeile eingefahren ist, d.h. bis der Mitnehmerhebel den Schaltwinkel in Schaltstellung gebracht hat. Durchgangsprüfer an Mikroschalter anschließen. Mikroschalter soweit an Schaltwinkel andrücken bis Lampe aufleuchtet. Mikroschalter festziehen. Nach der Einstellung muß noch geringe Luft vorhanden sein, notfalls den Mikroschalter etwas zurückstellen. Luft am Punkt A prüfen.

entfällt bei DVN!

Kontrolle: Schaltwinkel zurückdrücken u. langsam loslassen (mit Federhaken). Lampe muß aufleuchten, wenn Schaltwinkel am Endpunkt ist.



Durchgangsprüferanschluß

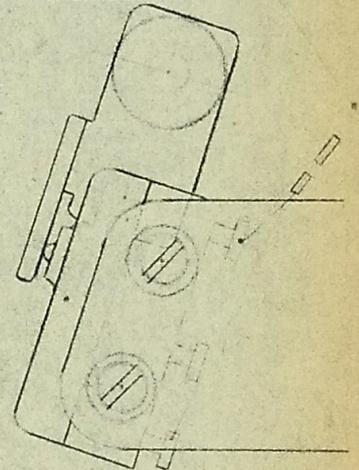
Skizze 12

Mikroschalter hint. Kartenende (KE II) einstellen:

Hint. Ausfahrtaste drücken. (Schaltwerk in Grundstellung) Mikroschalter mit Schraubendreher wie in Skizze 11 einstellen.

Mikroschalter

entfällt bei DVN!



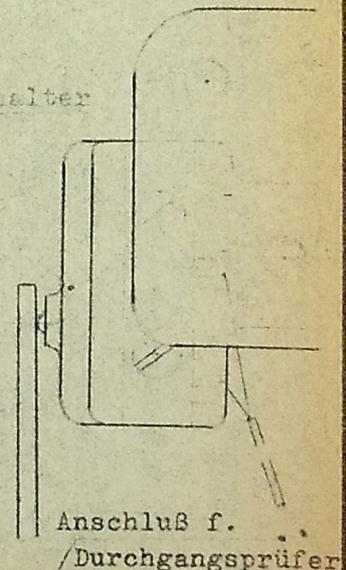
Skizze 13

Mikroschalter letzte Zeile hint. Schacht einstellen:

Mit einer Hand Stoptaste drücken, mit der anderen Hand hint. Einfahrtaste so oft betätigen bis 12. Zeile eingefahren ist. Mikroschalter mit Schraubendreher wie in Skizze 11 einstellen.

Mikroschalter

entfällt bei DVN!



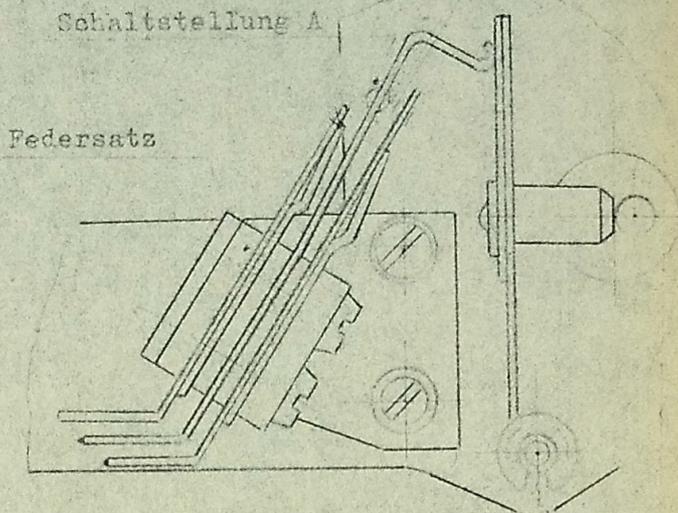
Anschluß f.
/ Durchgangsprüfer

Skizze 14

Federsatz vord. Kartenende (KE I) einstellen

Vord. Ausfuhrtaste drücken,
(Schaltwerk in Grundstellung)
Federsatz mit Schraubendreher
soweit verstellen, bis Schalt-
stellung A erreicht ist.

entfällt bei DVN!



Skizze 15

Lagerplatte einstellen:

Beide Einfuhrtasten drücken,
Mikroschalter müssen durch Schalt-
schieber sicher geschaltet sein.
Nach dem Einstellen muß an den
Mikroschaltern noch ein Überweg
vorhanden sein, mit Schraubendreher
am Punkt A überprüfen.
Beim Drücken der Einfuhrtasten muß
zuerst der Motor laufen, dann das
Schaltwerk einsetzen.

Die Schaltschieber müssen im geschal-
teten Zustand bei Herausnahme des seittl.
Spiels die Schaltimpel der Mikroschalter
mind. halb verdecken.

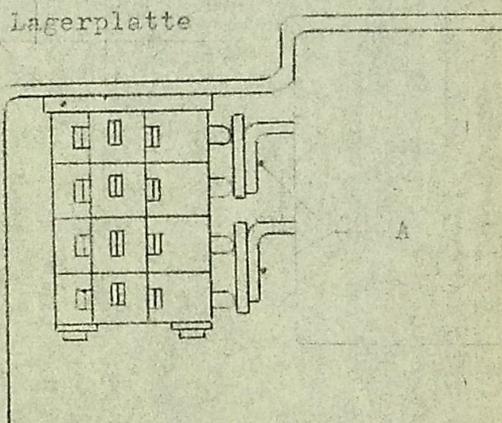
Skizze 16

Tauchankermagnet KA, KE einstellen:

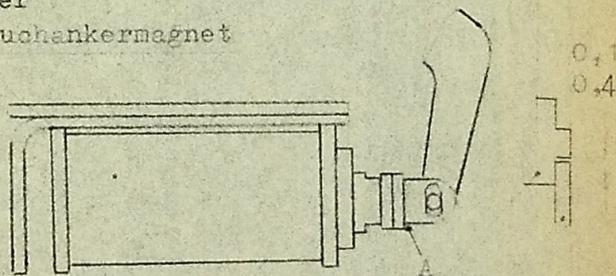
Anker mit Schraubendreher am Punkt A
bis Anschlag drücken, dabei muß der
Sperrhebel 0,1 - 0,4 mm von der Sperr-
klappe abheben.

Beim Weiterdrücken der Tasten von
Hand muß bei dieser Einstellung noch
ein Überweg am Sperrhebel vorhanden
sein.

entfällt bei DVN!



Tauchankermagnet



vord. Sperrhebel

vord. Sperrklappe